

Zivildienststelle	Ort, Datum
	Name, Vorname des ZDL
ZDS-Nr.	Personenkennziffer (hilfsweise Geburtsdatum)

An Vst

**Widerruf der Anordnung zum Wohnen in der Dienstunterkunft/
Erteilung der Heimschlaferlaubnis für die private Wohnung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

einvernehmlich mit dem Zivildienstleistenden teilen wir mit, dass seine Dienstunterkunft ab dem _____ nicht mehr tatsächlich und ständig, sondern bei Bedarf bereitgestellt wird.

Gegebenenfalls anfallende Fahrtkosten sowie Miet- und Mietnebenkosten werden ab diesem Zeitpunkt übernommen:

Den Beteiligten ist bekannt:

- Der Zivildienstleistende kann jederzeit den Anspruch auf eine Dienstunterkunft geltend machen. Die Zivildienststelle hat dies der Verwaltungsstelle für den Zivildienst mitzuteilen. Diese entscheidet dann über die erneute Anordnung zum Wohnen in der dienstlichen Unterkunft.
- Der Zivildienstleistende kann nicht auf die Erstattung von Fahrtkosten und Miet- und/oder Mietnebenkosten verzichten.
- Ist eine erneute Anordnung zum Wohnen in der dienstlichen Unterkunft erforderlich, so hat die Zivildienststelle den entsprechenden Antrag der Verwaltungsstelle für den Zivildienst zur Entscheidung vorzulegen.

Datum und Unterschrift der Beaufragten/des Beauftragten der Zivildienststelle

Eine Ausfertigung dieser Mitteilung habe ich erhalten.

Datum und Unterschrift des Zivildienstleistenden